Anleitung für Online-Zulassung

Inhaltsverzeichnis

Was ist möglich?	1
Was muss ich tun?	2
Was passiert anschließend?	9
Kontakt	9
Häufige Fehlermeldungen	10
Anlage Kennzeichengrößen	12

Was ist möglich?

- Neuzulassung
 - o fabrikneues Fahrzeug
 - o keine Vorhalter
- Wiederzulassung
 - o nur auf denselben Halter
 - o nur gleiches/vorheriges Kennzeichen bei Online-Vorgang
 - das Kennzeichen muss auf das Fahrzeug reserviert sein. Kann Online nur bei Außerbetriebsetzung entschieden werden.
- Umschreibung
 - o mit Vorhalter
 - wird auf anderen Halter umgeschrieben
 - Umzug aus anderem Zulassungsbezirk bei gleichem Halter (vergleichbar mit Adressänderung)
 - "Gebrauchtwagen"
 - o Kennzeichenmitnahme aus anderem Zulassungsbezirk möglich
- Adressänderung
 - o z. B. bei Umzug innerhalb des Zulassungsbezirkes
- Außerbetriebsetzung
 - Fahrzeug "abmelden"
 - Sollte zur eigenen Sicherheit vor einem Verkauf gemacht werden.

Was muss ich tun?

- 1. Navigieren Sie mit Ihrem Browser auf die Website des Rhein-Lahn-Kreises: <u>www.rhein-</u> <u>lahn-kreis.de</u>.
- 2. Scrollen Sie runter und klicken rechts in dem blauen Feld auf die Kachel Kfz-Onlinedienste.

Alternativ können Sie auch nach "Online-Dienste" im Suchfeld suchen.

- 3. Auf der folgenden Seite finden Sie Links zu den Online Diensten der Kreisverwaltung des Rhein-Lahn-Kreises, unter anderem auch den Link zum <u>Kfz-Online-Portal</u>.
- 4. Wählen Sie Ihr Anliegen aus. Hier exemplarisch die Umschreibung.



5. Zu jedem Vorgang gibt es bestimmte **Voraussetzungen**, welche für die Online-Abwicklung Ihres Anliegens erfüllt sein müssen. Diese werden hier angezeigt.

1 Voraussetzungen Hinweise und Erläuterungen zur Online-Umschreibung
Ihr Antrag wird bei den zuständigen Behörden unter der Nummer 07211020200131000158 geführt.
Die Voraussetzungen für eine Umschreibung Ihres Fahrzeuges sind: • Zulassungsbescheinigung Teil 1 mit Sicherheitscode und gebenfalls die Zulassungsbescheinigung Teil 2 • eine gültige elektronische Versicherungsbestätigung (eVB) • eine gültige Hauptuntersuchung (HU) • ein Bankkonto für den Einzug der Kfz-Steuer (keine Berücksichtigung von Regelungen zur Bevollmächtigung) • Besitz eines Personalausweises (PA) oder elektronischen Aufenthaltstitels (eAT) mit Aktivierung der Online-Ausweisfunktion. • Ein Lesegerät und die Ausweis-App (unter www.ausweisapp.bund.de steht die Ausweis-App kostenlos zur Verfügung) \
Folgende Bezahlmöglichkeiten stehen Ihnen in diesem Vorgang auf der Bezahlseite zur Verfügung
ABBRECHEN WEITER

Mit "Weiter" starten Sie das Einlesen der Antragssteller- bzw. Ihrer Personendaten.

6. Die Personendaten werden an dieser Stelle aus Ihrem Personalausweis mit Hilfe der AusweisApp2 ausgelesen. Bitte vergewissern Sie sich an dieser Stelle, dass die AusweisApp2 nicht bereits läuft oder von einer anderen Anwendung verwendet wird. Schließen Sie bitte die AusweisApp2 bevor Sie fortfahren.

INTERESSANT!

Alternativ kann die Ausweis-Funktion auch mit einem **Smartphone** durchgeführt werden – es ist dann **kein Kartenlesegerät notwendig**. Hier ist dann jedoch die gesamte Eingabe des Zulassungsvorgangs auch über das Smartphone zu machen. Die AusweisApp2 ist kostenlos im PlayStore und AppStore erhältlich. Das Smartphone muss allerdings über einen sog. **NFC-Chip** verfügen.

Schauen Sie in den Einstellungen Ihres Smartphone nach diesem Zeichen:



Der einzige Unterschied in der Verwendung ist, dass das Smartphone auf den Ausweis gelegt wird.

Da der NFC-Chip auf sehr kurze Distanz arbeitet, kann es sein, dass z. B. der Ausweis nicht am unteren oder oberen Teil des Smartphones gescannt werden kann – abhängig davon, wo der Chip genau verbaut ist.



7. Klicken Sie dazu auf das AusweisApp2-Symbol.



 In einem neu geöffneten Fenster wird <u>erneut</u> ein Klick auf das AusweisApp2-Symbol getätigt

Es öffnet sich nun die auf Ihrem Endgerät installierte AusweisApp2.





Falls das Dialogfenster sich nicht öffnet, prüfen Sie diese Voraussetzungen:

 Sie besitzen den neuen Personalausweis mit aktivierter elD-Funktion, siehe http://www.personalausweisportal.de
 Sie haben die AusweisApp erfolgreich installiert Hier sehen Sie, wer welche Daten abfragt. Die *KommWis-Gesellschaft für Kommunikation und Wissenstransfer mbH*, wie hier zu sehen, ist der Betreiber des Online-Portals und vertraglich mit der Stadtverwaltung Trier verknüpft. Klicken Sie auf **Jetzt ausweisen (**oder Weiter zur PIN-Eingabe**)** und geben Sie Ihren **PIN** des Personalausweises ein.

O AusweisApp2 Datei <u>P</u> IN-Verwaltung <u>H</u> ilfe		-	o x	8:08 \$ 2 ₪ ™al @ X Ausweisen
DE EN	Diensteanbieter Name: KommWis-Gesellschaft für Kommunikations u Zwerk de Auslessurgrapper: Weitere Datalis unter "mehr "	nd Wissenstransfer mbH	mehr	Sie möchten sich bei folgendem Anbieter ausweisen:
Ausweisen	Folgende Daten werden von dem Diensteanbieter benötigt. Bei Datenfeldern, ob Sie diese Daten übermitteln möchten. Daten	die als "abwählbar" gekennzeichnet sind, können Si	e entscheiden,	KommWis-Gesellschaft für Kommunikations und Wissenstransfer mbH Anbieter
	Familienname Former Geburtsname Gradient Gradient	Anschrift Dokumentenart Pseudonym		Berühren Sie hier für mehr Details Zweck des Auslesevorgangs
	Doktorgrad Image: Constraint of the second	Irdens- / Künstlername Ausstellender Staat		Weiter zur PIN-Eingabe
Linstellungen				Eingabe der PIN ausgelesen und an den Anbieter übermittelt:
				Erforderliche Daten Familienname
				Vorname(n)
		Abbrechen	Jetzt ausweisen	Geburtsdatum Geburtsort

(Fenster der AusweisApp2 mit Übersicht, welche Daten von wem ausgelesen werden, links PC/MAC, rechts Smartphone)

9. Es öffnet sich anschließend ein neues Browser-Fenster in dem Sie mit "Weiter" zum Online-Portal weiter- bzw. zurückgeleitet werden. Sollte dies nicht automatisch funktionieren, wechseln Sie manuell auf das Fenster in welchem der Online-Vorgang läuft. Die Daten sollten dann übernommen werden.

 FAQ Nutzungsbedingungen 	Eine Identität für alle E-Government- Dienste
Datenschutzerklärung	Servicekonto
Registrieren	Weiterleitung zum Portal Weiter
	© 2012-2018 Governikus GmbH & Co. KG Governikus GmbH & Co. KG

10. Es kann sein, dass das darauffolgende Fenster leer ist. Bitte schließen oder ignorieren Sie diesen Tab/Fenster und wechseln Sie dann wieder manuell zum Portal. Die Daten wurden im Hintergrund dahin übermittelt. Hier wird dies auch anhand des grünen Hakens bestätigt.

_			
Ja, ich stimme zu			
Authentifizierung	Identifikation		
\checkmark	Max	Mustermann	01.01.1980 T
Authentisierung wurde erfolgreich abgeschlosse	n.		
Überprüfen Sie bitte die abgerufenen	Musterstraße		10
Antragstellerdaten.			
	54290	Trier	

- 11. Unter Umständen ist noch manuell das Geschlecht auszuwählen.
- 12. Im folgenden Schritt geben Sie bitte die Fahrzeugdaten an. Bitte beachten Sie, dass je nach Vorgang weniger Auswahlmöglichkeiten zur Verfügung stehen. Die hier gezeigte Umschreibung hat jedoch die umfänglichsten Eingabemöglichkeiten und wird exemplarisch behandelt.

Kennzeicheninformationen neues Kennzeichen		Fahrzeugidentifizierung		
Wunschkennzeichen	bisheriges Kennzeichen	Fahrzeug-Ident-Nummer		
Halter		Versicherung		
Sind Sie der letzte eingetragene Halter des Fahrzeugs	,	elektronische Versicherungsbo	estätigung (eVB)	
Sicherheitscodes		Bankdaten		
Anzahl Schilder Schild 1	Schild 2	 Name Bank / Kreditinstitut		
Zulassungsbescheinigung Teil 1		 Kontoinhaber		
Zulassungsbescheinigung Teil 2		IBAN	BIC	

(Eingabe der fahrzeugbezogenen Daten sowie der Versicherungs- und Kfz-Steuer relevanten Daten)

Neues Kennzeichen:

Bitte wählen Sie hier aus, ob Sie

- das bisherige Kennzeichen weiterverwenden möchten (bei Umschreibung von Fahrzeugen außerhalb des Zulassungsbezirkes Rhein-Lahn kann auch das auswärtige Kennzeichen weiterverwendet werden)
- ein beliebiges Zufallskennzeichen möchten
- ein Wunschkennzeichen auswählen möchten
- ein bereits reserviertes Kennzeichen verwenden möchten

Bisheriges Kennzeichen:

Geben Sie hier das zuletzt verwendete Kennzeichen des Fahrzeuges ein (Dieses ist auf den Fahrzeugpapieren zu finden).

Halter:

Hier müssen Sie auswählen, ob Sie oder jemand anderes der letzte eingetragene Halter des Fahrzeuges war.

Sicherheitscodes:

Schilder:

Wenn Sie einen PKW zulassen möchten, sind regelmäßig (Ausnahmen vorbehalten) zwei Kennzeichenschilder auf dem Fahrzeug anzubringen. Handelt es sich z. B. um ein Motorrad/Anhänger o.ä. wählen Sie hier bei der Anzahl nur ein Kennzeichen aus, je nachdem wie viele Schilder auf dem Fahrzeug montiert waren.

Nebenan können Sie dann die Sicherheitscodes von den beiden Plaketten eingeben. Diese Felder sind bei einer Umschreibung keine Pflichtfelder und können leer bleiben. Dazu ziehen Sie die Aufkleber-ähnlichen Plaketten vorsichtig von den Schildern ab. Diese werden hiermit entwertet und können nicht mehr wiederverwendet werden. Es wird eine Fläche (Landeswappen) freigelegt, welche vorsichtig freigekratzt werden kann, um den 3-stelligen Sicherheitscode freizulegen.

ACHTUNG: Wenn Sie eine Umschreibung von außerhalb mit Halterwechsel vornehmen und die auswärtigen Kennzeichen weiterverwenden möchten, um direkt losfahren zu können, entfernen/zerstören Sie die Plaketten bitte NICHT.









Unbeschädigt

Oberschicht abziehen

Wappen freikratzen

3-stelliger Sicherheitscode

Zulassungsbescheinigung Teil I (bzw. ugs. Fahrzeugschein bzw. der kleinere Teil):

Auf der Rückseite der Zulassungsbescheinigung Teil I finden Sie einen grün umrandeten Aufkleber. Die graue Fläche kann freigekratzt werden. Es wird ein 7stelliger Sicherheitscode freigelegt. Bitte Groß-/Kleinschreibung bei der Eingabe beachten.



(freigelegter Sicherheitscode der Zulassungsbescheinigung Teil 1)

Zulassungsbescheinigung Teil II (bzw. ugs. Fahrzeugbrief bzw. der etwas größere DIN A4 Teil)

Auf der Vorderseite der Zulassungsbescheinigung Teil II befindet sich ein vergleichbarer Aufkleber mit grüner Umrandung. Nur das hier die oberste Schicht wie ein Aufkleber abgezogen werden muss und ein 12-stelliger Code freigelegt wird.

Fahrzeugidentifizierungsnummer (Fahrzeug-Ident-Nummer, Abkürzung: FIN):

Hier geben Sie bitte die Fahrzeugidentifizierungsnummer (auch Fahrgestellnummer genannt) ein. Diese ist auf der Zulassungsbescheinigung Teil I unter dem Buchstaben "E" oder auf der Zulassungsbescheinigung Teil II unter Ziffer "4" zu finden.

Versicherung:

Geben Sie hier die 7-stellige eVB-Nummer ein, welche Sie von Ihrem Kfz-Versicherer erhalten haben.

<u>Bankdaten:</u>

Damit die Kfz-Steuer vom Zoll abgebucht werden kann, müssen Sie hier Angaben zu Ihrem Bank-Konto machen.

- 13. Im nächsten Schritt 4 des Online-Vorgangs können Sie die Auswahl für Ihre Kennzeichen treffen je nach dem was Sie in Schritt 3 bei "neues Kennzeichen" ausgewählt haben.
- 14. Im 5. Schritt werden Ihnen die Daten nochmals zur Überprüfung angezeigt. Bitte wählen Sie einen von Ihnen bevorzugten **Zahlungsanbieter** für die Zahlung der Zulassungsgebühren aus. Sie werden dann auf dessen Website weitergeleitet, damit Sie die Zahlung autorisieren können.

Online Departure
Online-Bezahlung Beschreibung: Melden Sie Ihr nach dem 01.01.2015 zugelassenes Fahrzeug ab. Buchungsreferenz: 20200413
Betrag: 6,30 EUR
Hinweis: Bitte wählen Sie eine der unten stehenden Zahlungsarten aus und bestätigen Sie mit 'Weiter':
PayPal
🛛 🥐 PayPal
Bei der Bezahlung mit PayPal werden Sie direkt zu PayPal weitergeleitet. Wenn Sie bereits PayPal-Kunde sind, können Sie sich dort mit Ihren Benutzerdaten einloggen und die Zahlung bestätigen. Sind Sie neu bei PayPal, dann können Sie ein neues PayPal-Konto eröffnen und anschließend Ihre Zahlung bestätigen.
Weitere Informationen zu PayPal finden Sie unter: PayPal
Paydirekt
Paydirekt ist ein Online-Bezahlverfahren von Banken und Sparkassen. Zu Ihrer eigenen Sicherheit wird paydirekt bei ausgewählten Vorgängen neben Ihren Zugangsdaten auch eine TAN zur Bestätigung abfragen.
Zurtick Wetter
(Hier sehen Sie die verfügbaren Bezahloptionen)

(Bitte überprüfen Sie die Daten und klicken dann auf das €-Symbol)

15. Nach dem Bezahlvorgang erhalten Sie im Portal eine Bestätigung, dass der Vorgang entweder

• von der Zulassungsbehörde weiterverarbeitet werden muss

oder

 abgeschlossen ist und Sie den vorläufigen Zulassungsbescheid bzw.
 Außerbetriebsetzungsbescheid bitte mit Klick auf die Download-Schaltfläche herunterladen sollen.

4 Bezahlung Gebührenaufstellung, Online Bezahlung	
5 Dokumente Download des Bescheides Für den Abschluss des Vorgangs ist eine PIN erforderlich, die Sie aus dem angezeigten Dokument entnehmen können. Bitte öffnen Sie das heruntegeldene PDF-Dokument und	Außerbetriebsetzung eines Fahrzeuges nach \$15g, \$15h Fahrzeug- Zulassungsverordnung (FZV) zum Fahrzeug mit der Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN): Antragsnummer: Freischalt-PIN: 4aX8u0 WICHTIG: Nach Bescheidabruf auf Portalseite eingeben! Der Vorgang wird erst durch Eingabe der Freischalt-PIN abgeschlossen.
entnehmen Sie die PIN. Hinweis: Um das Dokument zu öffnen, benötigen Sie ein geeignetes Programm, welches PDF-Dateien öffnen kann! BESTÄTIGUNG AUSSERBETRIEBSETZUN Freischaltung Antrag	Guten Tag aufgrund Ihres Antrages wird das Fahrzeug mit dem amtlichen Kennzeichen nach Eingabe des oben genannten Freischalt-PIN - außer Betrieb gesetzt. Gebührenfestsetzung Für die Durchführung der Außerbetriebsetzung werden gemäß der Anlage zu § 1 der Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt) in der zurzeit geltenden Fassung folgende Gebühren festgesetzt:
Schließen Sie bitte diesen Vorgang zeitnah ab. Eine automatische Beendigung erfolgt nach Ablauf von 29:58 Minuten. In diesem Fall werden Ihre Daten teilautomatisert beim Kraftfahrt- Bundesamt und in der zuständigen Behörde	internetbasierte Außerbetriebsetzung (Gebühren-Nr. 224.2) 5,70 Euro Meldung an Zentrales Fahrzeugregister (Gebühren-Nr. 125) 0,60 Euro Kennzeichenreservierung (Gebühren-Nr. 230) 2,60 Euro (sofern bei der Antragstellung ausgewählt)
verarbeitet. ABSCHLIESSEN	Insgesamt (It. Antrag) 6.30 Euro Diese sind gemäß § 4 GebOSt von Ihnen zu tragen. Die Gebühren wurden im Rahmen der internetbasierten Antragstellung bereits entrichtet.
6 Abschluss Datenschutz Impressum Kontakt	(Form und Inhalt der Bescheide können abweichen – je nach Zulassungsbehörde!)

Bitte lesen Sie diesen sorgfältig durch. Dies ist für die weitere Bearbeitung Ihres Anliegens sehr wichtig. In diesem ist ein PIN benannt, der wiederum in dem Portal eingegeben und bestätigt werden muss. <u>Erst dann erfolgt eine ordnungsgemäße</u> Verarbeitung Ihres Vorgangs. Für diesen Schritt haben Sie 30 Minuten Zeit bevor der Vorgang automatisch storniert wird.

Dies erfolgt derzeit nur bei den folgenden Vorgängen:

- Außerbetriebsetzung
- Umschreibung mit Halterwechsel und mit Kennzeichenmitnahme.
 Führen Sie hierbei den heruntergeladenen Bescheid immer im Fahrzeug mit, solange Sie die Fahrzeugpapiere noch nicht per Post von der Zulassungsbehörde erhalten haben.

Was passiert anschließend?

Je nach Anliegen erfolgt die Verarbeitung sofort und vollautomatisiert oder muss von der Zulassungsbehörde weiter verarbeitet werden.

D. h. bei einer **Online-Außerbetriebsetzung** gilt das Fahrzeug sofort mit Abschluss des Online-Vorgangs als abgemeldet.

Bei einer Online-Neuzulassung, Online-Umschreibung mit neuen Kennzeichen, Online-Wiederzulassung bzw. Änderung der Adresse müssen durch die Zulassungsbehörde die Zulassungsbescheinigungen und Plaketten ausgestellt werden. Diese werden Ihnen im Anschluss über den Postweg zugesandt. Die weiteren Schritte, wie das Verkleben der Plaketten auf die Kennzeichenschilder, werden Ihnen in einer Anlage dieser Postsendung erläutert. Die Übermittlung der Unterlagen kann **3-5 Arbeitstage** nach Abschluss des Online-Vorgangs dauern.

Bitte beachten Sie auch, dass die Kennzeichenschilder bestimmte Voraussetzungen erfüllen müssen. Eine Zusammenfassung der Bestimmungen ist weiter unten in diesem Dokument zu finden. Diese Information erhalten Sie auch erneut mit den restlichen Unterlagen per Post.

Im Falle einer **Umschreibung mit Halterwechsel und Kennzeichenmitnahme** gilt der heruntergeladene Bescheid als vorläufiger Zulassungsbescheid und das **Fahrzeug darf direkt auf öffentlichen Straßen bewegt werden** – <u>sofern die Plaketten nicht beschädigt/entwertet</u> <u>sind</u>! Führen Sie den vorläufigen Bescheid daher in Ihrem Fahrzeug mit. Sie erhalten die endgültigen Zulassungs-Dokumente von der Zulassungsbehörde im Nachgang per Post.

Kontakt

Sollten Sie Fragen oder Anregungen bezüglich der Online-Vorgänge haben, können Sie Ihre Frage direkt an <u>Referat35@rhein-lahn.rlp.de</u> richten. Wir sind immer bemüht den Service für unsere Kunden zu verbessern und freuen uns über jede Rückmeldung.

Bei Problemen senden Sie uns bitte auch, falls vorhanden, die Fehlermeldung zu (in Textoder Bildform/Screenshot), damit Ihr Anliegen schnellstmöglich bearbeitet werden kann. Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.

Ihre Zulassungsbehörde des Rhein-Lahn-Kreises

Häufige Fehlermeldungen

- o Fehler: sinngemäß "Zulassungsbehörde Rhein-Lahn nicht zuständig".
 - <u>Antwort</u>: Bitte vergewissern Sie sich, dass Sie das Portal der f
 ür Sie zust
 ändigen Zulassungsbeh
 örde ge
 öffnet haben. Ausschlaggebend ist der auf dem Personalausweis gespeicherte Wohnort.
- Fehler: sinngemäß "ZB II befindet sich in einem Zulassungsverfahren"
 - <u>Antwort:</u> Die Zulassungsbescheinigung Teil II ist elektronisch in Bearbeitung. Sehr wahrscheinlich liegt hier eine Verarbeitungssperre vor, sodass der Vorgang leider nicht weiter online bearbeitet werden kann. Bitte kontaktieren Sie die zuständige Zulassungsbehörde.
- o **Fehler:** sinngemäß "Es liegen dem Kraftfahrtbundesamt keine Technikdaten vor"
 - <u>Antwort</u>: Der Fahrzeughersteller hat die Fahrzeugdaten nicht an das Kraftfahrtbundesamt (KBA) übermittelt, sodass diese im Online-Verfahren nicht überprüft werden können.
 - Oder:

Diese Abfrage wird anhand der Fahrgestellnummer und der Nummer der Zulassungsbescheinigung Teil II durchgeführt. Fehlt eine dieser Angaben beim KBA kann es sein, dass kein eindeutiger Treffer gefunden werden kann. Bitte kontaktieren Sie die zuständige Zulassungsbehörde.

- **Fehler:** sinngemäß "Abweichungen in der Versicherungsbestätigungsnummer"
 - <u>Antwort</u>: Bitte nehmen Sie Kontakt mit Ihrem KFZ-Versicherer auf. Hier kann die Versicherungsbestätigungsnummer (eVB-Nummer) entweder entsprechend den gespeicherten Angaben auf dem Personalausweis angepasst werden oder ein "abweichender Halter erlaubt" werden. Somit werden Unterschiede in der Schreibweise (z. B. mit 2. Vornamen etc.) ignoriert.
- o Fehler: sinngemäß "Die Sicherheitscodes sind nicht korrekt"
 - <u>Antwort</u>: Bitte überprüfen Sie, ob Sie die Aufkleber bzw. Kratzflächen sorgfältig freigelegt haben. Es kann sein, dass der lesbare Sicherheitscode aufgrund Produktionsmängeln falsch ist. Über den Sicherheitscodes befindet sich auch jeweils ein QR-Code. Wenn Sie diesen z. B. mit dem Smartphone scannen, sollte der korrekte Code angezeigt werden.
- Fehler: sinngemäß "Es liegt keine gültige Hauptuntersuchung (HU) vor"
 - <u>Antwort:</u> Bitte überprüfen Sie, ob Ihr Fahrzeug noch eine gültige Hauptuntersuchung hat. Die Untersuchungsdaten werden automatisch von der Prüforganisation an das Kraftfahrtbundesamt (KBA) übermittelt. Nur wenn diese Daten dort vorliegen, kann der Online-Vorgang durchgeführt werden.

- <u>Fehler</u>: sinngemäß "Authentisierungsangaben unvollständig. Bitte Authentisierung mit nPA wiederholen"
 - <u>Antwort:</u> Bitte gehen Sie diese Anleitung Schritt für Schritt ab Punkt 6 noch einmal durch. Bitte melden Sie sich NICHT vorher über die AusweisApp2 mit ihrem nPA an. Das Programm wird automatisch während des Vorgangs geöffnet. Sicherheitshalber können Sie Ihr Endgerät einmal neustarten, um sicher zu gehen, dass die AusweisApp2 vorher komplett geschlossen ist.

Ihre Personenangaben müssen in dem Portal zu sehen sein. Bevor Sie fortfahren müssen Sie auf das AusweisApp2-Symbol klicken. Erst nachdem die Daten von der AuweisApp2 an das Portal übertragen wurden, können Sie den Vorgang mit "Weiter" fortführen. Wenn keine Daten angegeben sind, erscheint die o.g. Fehlermeldung.

• Oder: Bitte vergewissern Sie sich, ob evtl. noch die Angabe zum Geschlecht manuell ausgewählt werden muss.

Anlage Kennzeichengrößen

Grundsätzliche Anmerkung: Wie sind Kennzeichen aufgebaut?

EMS	AA	11		
Unterscheidungszeichen	Erkennungsnummer des Fahrzeuges			
des Zulassungsbezirks	Buchstaben /	Zahlen		

Sie haben Fragen zur Größe der amtlichen Kennzeichen?

Bei der Zulassung von Fahrzeugen stellt sich oft die Frage, ob nicht ein kleineres Kennzeichen zugeteilt werden kann. Das genaue Aussehen der Kennzeichen, also Muster und Maße, ist in der Anlage 4 zu § 10 FZV (Fahrzeug-Zulassungsverordnung) verbindlich festgelegt.

Für alle Fahrzeuge ist grundsätzlich die Mittelschrift zu verwenden. Kennzeichen in fetter Engschrift dürfen nur in Ausnahmefällen verwendet werden.

Welche Maße sind möglich?

1. Abmessungen

Die Maße der Kennzeichenschilder betragen für:

a) einzeilige Kennzeichen: Größtmaß der Breite: 520 mm, Höhe: 110 mm



b) **zweizeilige Kennzeichen**: Größtmaß der Breite: 340 mm, bei zwei- und dreirädrigen Kraftfahrzeugen 280 mm, Höhe: 200 mm



c) verkleinerte zweizeilige Kennzeichen: Größtmaß der Breite: 255 mm, Höhe: 130 mm.



3. verkleinertes zweizeiliges Kennzeichen

Verkleinerte zweizeilige Kennzeichen sind nur für Leichtkrafträder sowie für Zugmaschinen mit einer bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit von nicht mehr als 40 km/h, wenn diese mit einem Geschwindigkeitsschild für die betreffende Geschwindigkeit gekennzeichnet sind, zuzuteilen.



d) Das **Kraftradkennzeichen** wurde als Option eingeführt, diese Kennzeichenart <u>darf nur Krafträdern</u> zugeteilt werden.

Darf ich die Kennzeichenart für ein Kraftrad wählen?

JA, Sie können sich für ein Kraftradkennzeichen entscheiden oder für ein "normales" zweizeiliges Kennzeichen mit Mittelschrift, jedoch muss die Erkennungsnummer vierstellig sein.

Wie breit werden diese Kennzeichen?

Kraftradkennzeichen - verkleinerte Schrift (vierstellige Erkennungsnummer): Die Mindestbreite beträgt: 180 mm Die Höchstbreite beträgt: 220 mm Die Höhe ist festgelegt auf: 200 mm (zweizeilig)

Rechtsgrundlagen:

§ 10 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) Anlage 4 zu § 10 (FZV)